

Mittelhessische Energiegenossenschaft

Dieselstraße 1-7 Bad Nauheim

Tel. 06032-92545925

e-mail: rf@mi-eg.de

Mitgliederrundschreiben Nr. 1

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder-/innen,

die Sommerferien sind zu Ende und die Geschäftsaktivitäten unserer Genossenschaft werden sukzessive intensiviert. Deshalb möchten wir Sie mit diesem Schreiben über die Aktivitäten und Ergebnisse der ersten Monate unterrichten.

Der Vorstand der MiEG hat nach der Gründungsveranstaltung am 30.4.2011 in sehr kurzer Zeit die laufenden Geschäfte aufgenommen. Wenn man voraussetzt, dass der Vorstand von ehrenamtlichen Mitgliedern besetzt ist, können wir mit den erreichten Ergebnissen durchaus zufrieden sein.

Neben den Formalismen, wie Erstellung eines Geschäftsplanes für den Planungszeitraum von drei Jahren und daran anschließend deren detaillierte Kalkulation in Umsatz-/Ergebniszahlen einschl. Abschreibung/Steuern usw., konnten wir uns auch unserer ursächlichen Aufgabe der Unterstützung der Energiewende in Mittelhessen widmen.

Zwei Bürgerversammlungen in Butzbach und Ober-Mörlen wurden durchgeführt. Beide trafen auf große Resonanz in der Bevölkerung und die Stuhlreihen reichten nicht aus.

Ziel war es, Mitglieder von unserer Idee zu überzeugen und zwei Projekte in Butzbach bis zum 30.6.2011 zu finanzieren und abzuwickeln.

Nach den Veranstaltungen konnten wir bis heute fast 160 Mitglieder gewinnen, die Anteile für annähernd 100.000,- € zeichneten. Die von uns vorgestellte Projektfinanzierung über Nachrangdarlehen wurde positiv angenommen und für die ersten Projekte eine Summe von insgesamt 125.750 € zur Verfügung gestellt. Mit additiven Bankkrediten wurde ein Investitionsvolumen für die Region von 160.000 € erreicht. Weitere Darlehenszusagen/Absichtserklärungen von Mitgliedern in der Höhe von 55.000 € liegen für weitere Projekte vor und werden sukzessive nach Planung und Veröffentlichung abgerufen.

Mit diesem Rückhalt konnte der Vorstand schnell entscheiden und zwei weitere Projekte in Butzbach realisieren. Im Juli (Dank sei der Verlängerung der kalkulierten Einspeisevergütung) sind dann die 4 Anlagen, leider etwas verspätet, jedoch ohne langfristige monetäre Konsequenzen, an das Netz der EVB gegangen. Wir hatten gehofft, dass die Sonne in nie gekannter Intensität die Strahlung/Leistung aufnimmt und wir zu hervorragenden wirtschaftlichen Ergebnissen kommen. Wir sind aber aufgrund der bekannten Wetterverhältnisse in die kalkulierte Realität zurückgeholt worden.

Trotzdem, **55 kwp** sind auf vier Dächern als Gemeinschaftsleistung der Genossenschaft erstellt worden und mit diesem Beitrag können zukünftig etliche Haushalte mit sauberem Strom versorgt und Tonnen an CO2 vermieden werden.

Diese Herkulesaufgabe konnte aber nur gestemmt werden, da alle Partner in hervorragender Weise und absolut zielorientiert zusammengearbeitet haben. Hier danken wir in zeitlicher Reihenfolge insbesondere der Stadt Butzbach für die schnelle Benennung der Dächer, der Butzbacher Wohnungsgesellschaft mbH für die schnelle Abwicklung der Pachtformalitäten, der Volksbank Butzbach für schnelle Entscheidungen im Hinblick auf Zwischenfinanzierung und Finanzierung und letztendlich den ausführenden Firmen Suntec in Karben und WSE in Bad Nauheim.

Vielen Dank dafür!

Bei den innerbetrieblichen Abläufen sind wir gezwungen gewesen zu improvisieren.

Selbstverständlich hatten wir am Start keine Mitglieder-/Darlehensverwaltung. Auch einen Internet-Auftritt haben wir bis zum heutigen Tage noch nicht beginnen können. Der Aufbau der Infrastruktur bedarf erheblicher Mittel, die uns leider zum heutigen Tage nicht zu Verfügung stehen. Die Mitgliedsbeiträge der Nichtgründungsmitglieder dürfen wir erst nach Eintragung in das Genossenschaftsregister einziehen. Mit den Mitteln der Gründungsmitglieder wurde der Prozess der Eintragung (Beratungshonorare, Gründungskosten Geno-Verband, Vorschuss Amtsgericht uvm.) bezahlt.

Mit der Eintragung der Genossenschaft in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichtes Friedberg am **15.08.2011** haben wir nunmehr die Gründungsphase beendet und dürfen endlich die notwendigen Mittel einfordern.

Wir werden die Lastschriften bei den Mitgliedern, die uns eine Einzugsermächtigung gegeben haben, in der ersten September-Woche veranlassen.

Darüber hinaus werden wir allen Mitgliedern soweit möglich auf elektronischem Wege die Satzung übermitteln. Für unsere Mitgliederverwaltung ist es im Hinblick auf ein kostenbewusstes Management, insbesondere Informationsmanagement, dringend wünschenswert, dass uns Ihre email-Adresse – sofern vorhanden - im Verwaltungssystem vorliegt. Dann können wir garantieren, dass alle Informationen zeitnah an Sie weitergeleitet werden. Für kurze Rückfragen ist auch eine Telefonnummer hilfreich. Bitte geben Sie uns die Daten auf, falls nicht auf der Beitrittserklärung bereits geschehen. Es erleichtert ungemein unsere **ehrenamtliche Arbeit**. Für eine kurze Info sind wir Ihnen dankbar! Dort wo uns die Angaben fehlen, legen wir einen Rücksendezettel bei, würden uns aber auch über eine kurze email an u.g. email-Adresse rf@mi-eg.de freuen.

Zur einfacheren weiteren Kommunikation dürfen wir Ihnen nunmehr die MiEG-mail Adressen empfehlen:

rf@mi-eg.de

ds@mi-eg.de

ws@mi-eg.de

hg@mi-eg.de

Insgesamt sieben Unternehmen konnten wir in der ersten Aufsichtsratssitzung als investierende Mitglieder aufnehmen. Drei davon waren bereits in die ersten realisierten Projekte aktiv eingebunden.

Wir planen für den Herbst und Winter weitere Bürgerversammlungen mit dem Ziel, unsere eigene Vorgabe von 300 kwp für dieses Geschäftsjahr noch zu realisieren.

Wir werden Sie über die Presse und e-mail informieren. Bitte werben Sie für uns im Bekannten-/Freundeskreis, damit wir unserem gemeinsamen Ziel der Energiewende so schnell als möglich näher kommen.

Beiliegend erhalten Sie noch unser Formular „Absichtserklärung“ für ein Nachrangdarlehen. Bitte teilen Sie uns darin mit, in welcher Höhe Sie die nächsten Projekte unterstützen möchten. Eine Verzinsung von 4% (respektive 3,2 % nach Abzug für die 20 % Geschäftsanteil) stellen eine marktkonforme Verzinsung dar. Auf Wunsch – bitte kurz anrufen – laden wir Sie auch gerne zu einer unserer nächsten Informationsveranstaltungen mit neuen Photovoltaikprojekten ein.

Im Hinblick auf eine erfolgreiche sonnen- und windreiche Zukunft verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand der
Mittelhessischen Energiegenossenschaft